

DM Dr. med. Wolfgang Gahler
Fasanerie Allee 5
06366 Köthen

Tel.: 03496 / 213057
Handy: 0171 / 4280978

Praxis: 034978 21158
Dr.med.W.Gahler@hotmail.de

Köthen, den 27.03.2022

2. Offener Brief vom 27.03.2022
(32. Kriegstag in Osteuropa)

“Die Waffen nieder”

(Bertha von Suttner – Friedensnobelpreisträgerin 1905)

An die verantwortlichen Präsidenten für einen Weltfrieden mit Stimmrecht in der UNO
– 2022 Jahre nach Christi Geburt –

Präsident der USA Joe Biden
Präsident der Russischen Föderation Wladimir Putin
Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyi
Staatspräsident von Frankreich Emanuel Macron
Premierminister des Vereinigten Königreichs Boris Johnson
über die Botschafter ihres Landes in Deutschland

US- Botschaft Botschafterin Frau Prof. Dr. Amy Gutmann Pariser Platz 2 10117 Berlin	Russische Botschaft Botschafter Sergej J. Netschajew Unter den Linden 63-65 10117 Berlin
Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland Botschafter Andrij Melnyk Albrechtstraße 26 10117 Berlin	
Französische Botschaft Botschafterin Anne-Marie DESCÔTES Pariser Platz 5 10117 Berlin	Consular Section Britische Botschafterin Jill Gallard Wilhelmstraße 70/71 10117 Berlin

Sehr geehrte Exzellenzen, Präsidenten und Botschafter!

Die Mitglieder des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund – Europagruppe – Sprachrohr der deutschsprachigen Kulturnation) **sind tief erschüttert**, dass **die Nachfolger** von Truman, Stalin, de Gaulle und Churchill (verantwortliche Sieger des 2. Weltkrieges) es **in rund 77 Jahren nicht vermocht** haben, eine **Friedensordnung** in Europa (Atlantik bis Ural) **zu schaffen**.

Nun haben wir wieder Krieg in Europa!

- Wir **fordern** deshalb von der Führung Russlands und der Ukraine einen sofortigen zeitlich unbegrenzten **Waffenstillstand** und **Verhandlungen** im Sinne der UNO-Charta und der Haager Landkriegsordnung von 1907.
- Sollten Sie noch gottgläubig sein, dann unterwerfen Sie sich bitte dem **5. Gebot** Gottes: **„Du sollst nicht töten!“**

Die **Folgen** für die Ukraine, Russland und der Welt **sind unerträglich**: u. a. keine Feldbestellung, keine Ernten, Welthungergefahr, Klimakatastrophen, Energie- und Wirtschaftskrisen, weitere Stellvertreterkriege.

Die Führungen der Ukraine und Russland haben es in der Hand umzukehren zu einem friedlichem Miteinander.

Das deutschsprachige Volk Europas steht an der Seite der **friedliebenden Menschen in Russland** und der **Ukraine** und wird weiter beiden Völkern humanitäre Hilfe leisten.

Es verbleiben **tief erschüttert** über den Zustand des Christlichen Abendlandes



Dr. Wolfgang Gahler (BV des DSKB e.V., Europagruppe)



Michael Schramme (Stellvertreter BV des DSKB e.V.)



Dipl.-Ing. Dietmar Deibele (Mitglied der CDU)